

ZA5944

**Flash Eurobarometer 399
(The Electronic Customs Implementation in the EU)**

**Country Questionnaire
Germany**

A Flash-Nummer

--	--	--	--

--

B country code

--	--

--

C Interview number

--	--	--	--	--	--

--

NACE NACE-Code (Information zur Stichprobe)

--

				NACE-Code - 4 Zeichen
--	--	--	--	-----------------------

--

--

SIZE Größe des Unternehmens (Information zur Stichprobe)

--

				Größe des Unternehmens
--	--	--	--	------------------------

--

(INTRO1) Guten Tag/Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag des Forschungsinstituts TNS Infratest an. Wir befragen derzeit in ganz Europa wichtige Entscheidungsträger von Unternehmen zu ihren Ansichten über aktuelle Geschäftsthemen. Darf ich zunächst überprüfen, ob Ihr Unternehmen für diese Erhebung in Frage kommt?

A00 Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013 Waren oder Dienstleistungen aus Ländern außerhalb der Europäischen Union importiert oder in solche Länder exportiert?

--

Ja	1
Nein	2
Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher (VORLESEN)	3

NEU

FALLS A00 = 2, "NEIN", INTERVIEW BEENDEN
--

FALLS A00 = 1, "JA", ODER A00 = 3, "Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher", WEITER MIT INTRO1a

(INTRO1a) Kann ich bitte mit (NAME DER BETREFFENDEN PERSON ODER BERUFSBEZEICHNUNG/BESCHREIBUNG IHRER FUNKTION, FALLS NAME NICHT BEKANNT) sprechen?

(INTRO2) ***Interviewer: FALLS EMPFANGSPERSON NACH ZUSÄTZLICHEN INFORMATIONEN FRAGT: Wir befragen derzeit in ganz Europa wichtige Entscheidungsträger von Unternehmen zu ihren Ansichten über aktuelle Wirtschafts- und Geschäftsthemen. Diese Informationen werden zur Entscheidungsfindung und zur Gestaltung künftiger politischer Maßnahmen auf europäischer Ebene verwendet. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mit ihm/ihr sprechen könnte, um seine/ihre Meinung mit einzubeziehen.

FALLS DIE BETREFFENDE PERSON NICHT ZUR VERFÜGUNG STEHT, BITTE EINEN TERMIN VEREINBAREN

(INTRO3) (FALLS KONTAKT MIT BETREFFENDER PERSON HERGESTELLT WIRD) Guten Tag/Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag des Forschungsinstituts TNS Infratest an. (**Interviewer: Nur auf Nachfrage: Ihre Telefonnummer haben wir von TNS Opinion erhalten. ***Interviewer: Nur auf Nachfrage: TNS Opinion ist ein Unternehmen der TNS Gruppe mit Sitz in Brüssel, das für europaweite Befragungen verantwortlich ist.)

FALLS P5d<>" UND P5d<> 999 BITTE "WEITERGELEITET VON:" ANZEIGEN & P5d (AUF DERSELBEN MASKE WIE INTRO3)

(INTRO4) Wir befragen derzeit in ganz Europa wichtige Entscheidungsträger von Unternehmen zu ihren Ansichten über aktuelle Wirtschafts- und Geschäftsthemen und wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns ein paar Fragen beantworten könnten. Die Informationen werden zur Entscheidungsfindung und zur Gestaltung künftiger politischer Maßnahmen auf europäischer Ebene verwendet. Hätten Sie etwas Zeit, mir ein paar Fragen zu beantworten? Es wird nicht länger als 15 Minuten dauern...

LAN1 NUR IN BE, EE, FI, IE, LV, LU, MT FRAGEN

LAN1 In welcher Sprache möchten Sie dieses Interview durchführen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Österreich - Deutsch	1
Belgien - Niederländisch	2
Belgien - Französisch	3
Bulgarien - Bulgarisch	4
Kroatien - Kroatisch	5
Tschechische Republik - Tschechisch	6
Dänemark - Dänisch	7
Estland - Estnisch	8
Estland - Russisch	9
Finnland - Finnisch	10
Finnland - Schwedisch	11
Frankreich - Französisch	12
Deutschland - Deutsch	13

Griechenland - Griechisch	14
Ungarn - Ungarisch	15
Island - Isländisch	16
Irland - Englisch	17
Irland - Irisch	18
Italien - Italienisch	19
Lettland - Lettisch	20
Lettland - Russisch	21
Litauen - Litauisch	22
Luxemburg - Luxemburgisch	23
Luxemburg - Französisch	24
Luxemburg - Deutsch	25
Mazedonien - Mazedonisch	26
Mazedonien - Albanisch	27
Malta - Maltesisch	28
Malta - Englisch	29
Montenegro - Montenegrinisch	30
Niederlande - Niederländisch	31
Norwegen - Norwegisch	32
Polen - Polnisch	33
Portugal - Portugiesisch	34
Republik Zypern - Griechisch	35
Rumänien - Rumänisch	36
Slowakei - Slowakisch	37
Slowenien - Slowenisch	38
Spanien - Katalanisch	39
Spanien - Spanisch	40
Schweden - Schwedisch	41
Schweiz - Deutsch	42
Schweiz - Französisch	43
Schweiz - Italienisch	44
Türkei - Türkisch	45
Türkei - Kurdisch	46
Türkisch-zyprische Gemeinschaft - Türkisch	47
Vereinigtes Königreich - Englisch	48
Vereinigte Staaten von Amerika - Englisch	49

--

(ZUSICHERUNG AN DEN BEFRAGTEN) Ihre Teilnahme ist natürlich freiwillig. Die Auswertung erfolgt anonym, also NICHT in Verbindung mit Ihrem Namen oder Ihrer Telefonnummer. Ich stelle Ihnen zuerst einige Fragen zu Ihrem Unternehmen...

AN ALLE

ALLE 3 ANTWORTOPTIONEN VORLESEN!

A0	Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013 Waren oder Dienstleistungen aus Ländern außerhalb der Europäischen Union importiert oder in solche Länder exportiert?
----	--

--

Ja	1
Nein	2
Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher (VORLESEN)	3

NEU

FALLS A0=2, "NEIN", INTERVIEW BEENDEN

FALLS A0=1, "JA", WEITER MIT B2

FALLS A0=3, "Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher", WEITER MIT B1

B2a Sind Sie für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge selbst zuständig?

Ja	1
Nein	2

NEU

FALLS B2a=1, "JA", WEITER MIT P5d

FALLS B2a=2, "NEIN", WEITER MIT C0

C0 Kann ich mit einer Person sprechen, die für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge zuständig ist?

Ja, und sie ist jetzt erreichbar	1
Ja, aber sie ist jetzt nicht erreichbar	2
Nein/Verweigert (NICHT VORLESEN)	3

NEU

FALLS C0=3 INTERVIEW BEENDEN

FALLS C0=1, "Ja, und sie ist erreichbar", oder C0=2, "Ja, aber sie ist im Moment nicht erreichbar", WEITER MIT P5a1 - P5c1

P5a1 Können Sie mir bitte den Namen der Person geben, die für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge zuständig ist?

(INT.: BITTE DEN NAMEN DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2028,2029-2048)

--

FL359 P5a

P5b1 Wie lautet die Berufsbezeichnung dieser Person?

(INT.: BITTE DIE BERUFSBEZEICHNUNG DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2049,2050-2069)

--

FL359 P5b

--

P5c1 Könnten Sie mir bitte die Durchwahlnummer oder direkte Telefonnummer dieser Person geben?

(INT.: BITTE DIE DURCHWAHLNUMMER/DIREKTE TELEFONNUMMER DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2070,2071-2090)

--

FL359 P5c

FALLS C0=1, WEITER MIT P5d

FALLS DIE BETREFFENDE PERSON NICHT VERFÜGBAR IST (C0=2), BITTE EINEN TERMIN VEREINBAREN

B1a FRAGEN, FALLS A0=3, "Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher"

B1a Kann ich mit einer Person sprechen, die zu den Entscheidungsträgern des Unternehmens zählt (Geschäftsführer, Vorstandsvorsitzender)? Dazu gehören auch die für die kaufmännische Leitung des Unternehmens zuständigen Personen (Kaufmännische Leiter, Vertriebsleiter, Marketingleiter).

Ja, und sie ist jetzt erreichbar

1

Ja, aber sie ist jetzt nicht erreichbar

2

Nein/Verweigert (NICHT VORLESEN)

3

NEU

FALLS B1a=3, INTERVIEW BEENDEN

FALLS B1a=1, "Ja, und sie ist erreichbar", oder B1a=2, "Ja, aber sie ist jetzt nicht erreichbar", WEITER MIT P5a2-P5c2

P5a2 Können Sie mir bitte den Namen der Person nennen, die für die kaufmännische Leitung des Unternehmens zuständig ist (kaufmännischer Leiter, Vertriebsleiter oder Marketingleiter)?

(INT.: BITTE DEN NAMEN DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2092,2093-2112)

--

NEW BASED ON FL359 P5a

--

P5b2 Wie lautet die Berufsbezeichnung dieser Person?

(INT.: BITTE DIE BERUFSBEZEICHNUNG DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2113,2114-2133)

--

NEW BASED ON FL359 P5b

--

P5c2 Könnten Sie mir bitte die Durchwahlnummer oder direkte Telefonnummer dieser Person geben?

(INT.: BITTE DIE DURCHWAHLNUMMER/DIREKTE TELEFONNUMMER DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2134,2135-2154)

--

--

FL359 P5c

FALLS DIE BETREFFENDE PERSON NICHT ERREICHBAR IST (B1a=2), BITTE EINEN TERMIN VEREINBAREN

FALLS B1a=1 (Person ist verfügbar), WEITER MIT A1

--

A1 Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013 aus Ländern außerhalb der Europäischen Union Waren oder Dienstleistungen importiert oder in solche Länder exportiert?

--

Ja	1
Nein	2
Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher (VORLESEN)	3

NEU

FALLS A1=1, "Ja", WEITER MIT B2b

FALLS A1=2, "Nein", ODER 3, "Sie wissen es nicht/Sie sind nicht sicher", INTERVIEW BEENDEN

B2b Sind Sie für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge selbst zuständig?

Ja	1
Nein	2

NEU

FALLS B2b=1, "Ja", WEITER MIT P5d

FALLS B2b=2, "Nein", WEITER MIT C1

C1 Kann ich mit einer Person sprechen, die für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge zuständig ist?

Ja, und sie ist jetzt erreichbar	1
Ja, aber sie ist jetzt nicht erreichbar	2
Nein/Verweigert (NICHT VORLESEN)	3

NEW

FALLS C1=3, INTERVIEW BEENDEN

FALLS C1=1, "Ja, und sie ist erreichbar", oder C1=2, "Ja, aber sie ist jetzt nicht erreichbar", WEITER MIT P5a3-P5c3

P5a3 Können Sie mir bitte den Namen der Person geben, die für die Einhaltung von Zollvorschriften oder für Zollvorgänge ist?

(INT.: BITTE DEN NAMEN DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2158,2159-2178)

--

NEW BASED ON FL359 P5a

--

P5b3 Wie lautet die Berufsbezeichnung dieser Person?

(INT.: BITTE DIE BERUFSBEZEICHNUNG DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2179,2180-2199)

--

NEW BASED ON FL359 P5b

--

P5c3 Könnten Sie mir bitte die Durchwahlnummer oder direkte Telefonnummer dieser Person geben?

(INT.: BITTE DIE DURCHWAHLNUMMER/DIREKTE TELEFONNUMMER DER BETREFFENDEN PERSON NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", CODE '999')

10 2 (2200,2201-2220)

--

FL359 P5c

FALLS C1=1, WEITER MIT P5d

FALLS DIE BETREFFENDE PERSON NICHT ERREICHBAR IST (C1=2), BITTE EINEN TERMIN VEREINBAREN

P5d Und Ihr Name ist (ANGEGEBENER NAME), habe ich das richtig verstanden?

(INT.: BITTE DEN NAMEN DER PERSON, MIT DER SIE GERADE SPRECHEN, NOTIEREN - FALLS "KEINE ANGABE/VERWEIGERT", DANN CODE '999')

10 2 (2221,2222-2241)

FL359 P5d

P5e WEITERLEITUNG DES ANRUFES

(Nur eine Nennung möglich)

Die Person am Telefon stellt Sie zum betreffenden Interviewpartner durch

1

Sie werden den betreffenden Interviewpartner zu einem späteren Zeitpunkt anrufen

2

FL359 P5e

FALLS CODE 1 IN P5e, DANN WEITER MIT INTRO3 - FALLS CODE 2 KONTAKT ABBRECHEN

An alle

D1 Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013...

(BITTE VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

aus Ländern außerhalb der Europäischen Union Waren oder Dienstleistungen importiert?	1,
in Länder außerhalb der Europäischen Union Waren oder Dienstleistungen exportiert?	2,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3,

NEU

D2 Wer ist in Ihrem Unternehmen für die Bearbeitung von Zollverfahren zuständig?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung!

Ein betriebsinterner Mitarbeiter	1
Ein anderes Unternehmen	2
Teils ein interner Mitarbeiter und teils ein anderes Unternehmen	3
Sonstiges	4
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEU

D3 BIS D6 FRAGEN, FALLS CODE 1 in D1 (falls das Unternehmen importiert), ANDERE WEITER MIT D7

D3: ITEM 10 NUR ALS EINZELNENNUNG

D3 Aus welchen Regionen hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013 importiert?

(BITTE VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Russland oder anderes europäisches Land/andere europäische Länder außerhalb der EU	1,
China	2,
Asien außer China	3,
Nordamerika	4,
Brasilien	5,
Südamerika außer Brasilien	6,
Afrika	7,
Naher Osten	8,
Andere Region(en)	9,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	10,

NEU

D4: ITEM 30 NUR ALS EINZELNENNUNG

D4 In welchem Land bzw. in welchen Ländern reichen Sie Einfuhranmeldungen ein?

(BITTE VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Deutschland	
Deutschland	1,
In einem anderen EU-Land	
Österreich	2,
Belgien	3,

Bulgarien	4,
Kroatien	5,
Zypern	6,
Tschechische Republik	7,
Dänemark	8,
Estland	9,
Finnland	10,
Frankreich	11,
Deutschland	12,
Griechenland	13,
Ungarn	14,
Irland	15,
Italien	16,
Lettland	17,
Litauen	18,
Luxemburg	19,
Malta	20,
Niederlande	21,
Polen	22,
Portugal	23,
Rumänien	24,
Slowakei	25,
Slowenien	26,
Spanien	27,
Schweden	28,
Vereinigtes Königreich	29,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	30,

NEU

D5: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

D5: ITEM 4 NUR ALS EINZELNENNUNG

D5 Welche Arten von Zolleingangsstellen nutzt Ihr Unternehmen?

(BITTE VORLESEN - 3 NENNUNGEN MÖGLICH)

Flughäfen	1,
Seehäfen	2,
Landgrenzen	3,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	4,

NEU

D6: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

D6: ITEM 5 NUR ALS EINZELNENNUNG

D6 Für welche Kundengruppen importieren Sie Waren oder Dienstleistungen?

Bitte vorlesen! Rotieren! Mehrfachnennungen möglich.

Privatverbraucher	1,
öffentliche Einrichtungen	2,

Ihr Unternehmen oder andere Unternehmen Ihres Konzerns	3,
Andere Unternehmen	4,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5,

NEU

D7 UND D8 FRAGEN, FALLS CODE 2 in D1 (falls das Unternehmen exportiert), ANDERE WEITER MIT D9

D7: ITEM 10 NUR ALS EINZELNENNUNG

D7 In welche Regionen hat Ihr Unternehmen im Jahr 2013 exportiert?

(BITTE VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Russland oder ein anderes europäisches Land/andere europäische Länder außerhalb der EU	1,
China	2,
Asien außer China	3,
Nordamerika	4,
Brasilien	5,
Südamerika außer Brasilien	6,
Afrika	7,
Naher Osten	8,
andere Region(en)	9,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	10,

NEU

D8: ITEM 30 NUR ALS EINZELNENNUNG

D8 Welches Land bzw. welche Länder nutzt Ihr Unternehmen als Zollausgangsstelle(n) aus der EU?

(BITTE VORLESEN – MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Deutschland	1,
Deutschland	
Ein anderes Land in der EU	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18,
Österreich	
Belgien	
Bulgarien	
Kroatien	
Zypern	
Tschechische Republik	
Dänemark	
Estland	
Finnland	
Frankreich	
Deutschland	
Griechenland	
Ungarn	
Irland	
Italien	
Lettland	
Litauen	

Luxemburg	19,
Malta	20,
Niederlande	21,
Polen	22,
Portugal	23,
Rumänien	24,
Slowakei	25,
Slowenien	26,
Spanien	27,
Schweden	28,
Vereinigtes Königreich	29,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	30,

NEU

An alle

D9 Wie viele Beschäftigte hat Ihr Unternehmen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

1-9	1
10-49	2
50-249	3
250 oder mehr	4
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEU

D10 Wie hoch war der Gesamtumsatz Ihres Unternehmens im Jahr 2013?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Weniger als 100 000 Euro	1
100 000 Euro bis 500 000 Euro	2
Mehr als 500 000 Euro bis 2 Millionen Euro	3
Mehr als 2 Millionen Euro bis 10 Millionen Euro	4
Mehr als 10 Millionen Euro bis 50 Millionen Euro	5
Mehr als 50 Millionen Euro	6
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	7

NEU

D11: ITEMS 1 BIS 5 ROTIEREN

D11 Ist Ihr Unternehmen...?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Ein Einzelhandelsunternehmen	1
Ein Hersteller von Waren	2
Ein Dienstleistungsanbieter	3
Eine Zollagentur	4
Ein Transport-/Logistikunternehmen	5
Sonstiges	6

Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN) 7

NEU

D12: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

D12: ITEM 1 UND 4 NUR ALS EINZELNENNUNG

D12 Wo befindet sich das/die Betriebsgelände Ihres Unternehmens und/oder der weiteren Unternehmen Ihrer Unternehmensgruppe?

(BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

In Deutschland	1,
In einem anderen EU-Land	2,
Außerhalb der EU	3,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	4,

NEU

BITTE VORLESEN: In den letzten Jahren wurden überall in der EU schrittweise elektronische Zollsysteme eingeführt. Durch diese Systeme konnten die meisten Zollprozesse vom Papier auf Computerplattformen verlagert werden. Dadurch haben sich Veränderungen ergeben, z. B. bei der Vorbereitung und Einreichung von Einfuhr-, Ausfuhr- oder Versandanmeldungen sowie bei der Registrierung von Geschäftsbeteiligten.

Q1 Wie hat sich die Einführung des elektronischen Zolls auf Ihr Unternehmen ausgewirkt?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Sehr positiv	1
Eher positiv	2
Eher negativ	3
Sehr negativ	4
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEU

Q2 Wie häufig werden für Ihr Unternehmen Zollverfahren durchgeführt?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Täglich	1
Mehrmals pro Monat	2
Mehrmals pro Jahr	3
Einmal pro Jahr oder seltener	4
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEU

Q3A BIS Q5A FRAGEN, FALLS D2≠2 (nicht ausgelagert), ANDERE WEITER MIT Q3B

FALLS Q2=5, "Weiß nicht/ Keine Angabe", INTERVIEW BEENDEN

Q3A Benutzt Ihre Firma nur eine elektronische Schnittstelle oder mehrere für die Bearbeitung von Zollverfahren?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Nur eine IT-Schnittstelle	1
Mehrere IT-Schnittstellen	2
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	3

NEU

Q4A: AUSSAGEN 1 BIS 7 ROTIEREN

Q4A Würden Sie in Bezug auf jeden der folgenden Schritte eines Zollverfahrens generell sagen, dass dieser sehr einfach, ziemlich einfach, ziemlich schwierig oder sehr schwierig durchzuführen ist

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Sehr einfach	Ziemlich einfach	Ziemlich schwierig	Sehr schwierig	Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)
--	--	--------------	------------------	--------------------	----------------	---

1	Vorabmeldungen abwickeln	1	2	3	4	5
2	Einfuhrmeldungen einreichen	1	2	3	4	5
3	Ausfuhrmeldungen einreichen	1	2	3	4	5
4	Durchfuhrmeldungen einreichen	1	2	3	4	5
5	Einfuhrgebühren berechnen	1	2	3	4	5
6	Einfuhrgebühren bezahlen	1	2	3	4	5
7	Anforderungen von Kontrollen, Ermittlungen und Überprüfungen erfüllen	1	2	3	4	5

NEU

Q5A: AUSSAGEN 1 BIS 5 ROTIEREN

Q5A Wie häufig begegnen Ihnen bei der Bearbeitung von Zollverfahren folgende Situationen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Häufig	Von Zeit zu Zeit	Selten	Niemals	Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)
--	--	--------	------------------	--------	---------	---

1	Dieselben Informationen müssen mehrmals eingereicht werden	1	2	3	4	5
2	Schwierigkeiten, die voraussichtliche Dauer der Zollabfertigung einzuschätzen	1	2	3	4	5
3	Unvorhergesehene Verspätungen aufgrund von Zollverfahren	1	2	3	4	5
4	Arbeit mit einer elektronischen Schnittstelle, die schwierig zu benutzen ist	1	2	3	4	5
5	Schwierigkeiten bei der Beschaffung der von den Behörden geforderten Informationen	1	2	3	4	5

NEU

Q3B BIS Q5B FRAGEN, FALLS D2=2 (ausgelagert), ANDERE WEITER MIT Q6

Q3B: ITEMS 1 BIS 5 ROTIEREN

Q3B: ITEM 7 NUR ALS EINZELNENNUNG

Q3B Was sind die Hauptgründe dafür, dass Ihr Unternehmen Zollverfahren ausgelagert?

Vorgaben bitte vorlesen! Maximal 3 Nennungen!

Die interne Durchführung der Verfahren ist zu teuer	1,
Die Zollverfahren sind zu kompliziert	2,
Die Zollverfahren sind zu zeitaufwendig	3,
Ihre Mitarbeiter verfügen nicht über die zur Einhaltung der Verfahren erforderlichen Fachkenntnisse	4,
Ihr Unternehmen muss nur selten Zollverfahren durchführen	5,
Andere Gründe (NICHT VORLESEN)	6,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	7,

NEU

Q4B: ITEM 5 NUR ALS EINZELNENNUNG

Hinweis für den Interviewer: Falls mehr als ein Anbieter, Frage auf den Hauptanbieter

Q4B Wo befindet sich das Outsourcing-Unternehmen?

(BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Im selben Mitgliedstaat wie Ihr Unternehmen	1,
In dem Mitgliedstaat, der die wichtigste Eingangs-/Ausgangsstelle für Ihre Importe/Exporte ist	2,
In einem anderen Mitgliedstaat, der nicht die wichtigste Eingangs-/Ausgangsstelle für Ihre Importe/Exporte ist	3,
Außerhalb der EU	4,
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5,

NEU

Q5B1: AUSSAGEN 1 BIS 5 ROTIEREN

Q5B1 Würden Sie in Bezug auf jeden der folgenden Schritte eines ausgelagerten Zollverfahrens generell sagen, dass dieser sehr einfach, ziemlich einfach, ziemlich schwierig oder sehr schwierig durchzuführen ist?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Sehr einfach	Ziemlich einfach	Ziemlich schwierig	Sehr schwierig	Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)
--	--	--------------	------------------	--------------------	----------------	---

1	Die für Einfuhranmeldungen erforderlichen Informationen geben	1	2	3	4	5
2	Die für Ausfuhranmeldungen erforderlichen Informationen geben	1	2	3	4	5
3	Die für Durchfuhranmeldungen erforderlichen Informationen geben	1	2	3	4	5
4	Einfuhrgebühren bezahlen	1	2	3	4	5
5	Anforderungen von Kontrollen, Ermittlungen und Überprüfungen erfüllen	1	2	3	4	5

NEU

Q5B2: AUSSAGEN 1 BIS 3 ROTIEREN

Q5B2 Wie häufig begegnen Ihnen bei der Bearbeitung von Zollverfahren folgende Situationen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Häufig	Von Zeit zu Zeit	Selten	Niemals	Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)
--	--	--------	------------------	--------	---------	---

1	Ähnliche Informationen werden mehrfach verlangt	1	2	3	4	5
2	Schwierigkeiten, die voraussichtliche Dauer der Zollabfertigung einzuschätzen	1	2	3	4	5
3	Schwierigkeiten bei der Beschaffung der von den Behörden geforderten Informationen	1	2	3	4	5

NEU

An alle

Q6 Inwieweit beeinflussen unterschiedlich hohe Zollgebühren und unterschiedlich lange Wartezeiten Ihre Auswahl der Zolleingangs- oder Zollausgangsstellen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

Sehr	1
Teilweise	2
Nicht wirklich	3
Überhaupt nicht	4
Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)	5

NEU

Q7: AUSSAGEN 1 BIS 4 ROTIEREN

Q7 Was würden Sie sagen, wie sich die folgenden Faktoren in den letzten 5 Jahren entwickelt haben?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Star k gesti egen	Leic ht gesti egen	Glei ch gebli eben	Leic ht gesu nken	Star k gesu nken	Wei ß nicht / Kein e Ang abe (NIC HT VOR LES EN)
--	--	----------------------------	-----------------------------	-----------------------------	----------------------------	---------------------------	--

1	Mit Zolloperationen verbundene Kosten (einschließlich Personalaufwendungen)	1	2	3	4	5	6
2	Häufigkeit der Kontrollen	1	2	3	4	5	6
3	Häufigkeit von Ermittlungen und Überprüfungen	1	2	3	4	5	6
4	Für die Zollabfertigung erforderliche Zeit	1	2	3	4	5	6

NEU

Q8: AUSSAGEN 1 BIS 3 ROTIEREN

Q8 Waren in Ihrem Unternehmen beim Übergang von Papierdokumenten zu elektronischen Zollverfahren folgende Investitionen erforderlich?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Ja	Nein	Wei ß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESE N)
--	--	----	------	--

1	IT-Investitionen (z. B. Hardware und Software)	1	2	3
2	Investitionen für Mitarbeiterschulungen	1	2	3
3	Sonstige Investitionen	1	2	3

NEW

Q9: AUSSAGEN 1 BIS 4 ROTIEREN

Q9 Hat der Übergang von Papierdokumenten zu elektronischen Zollverfahren bei folgenden Punkten Veränderungen bewirkt?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Ja, absolut	Ja, teilweise	Nein, eher nicht	Nein, überhaupt nicht	Weiß nicht/ Keine Angabe (NICHT VORLESEN)
--	--	-------------	---------------	------------------	-----------------------	---

1	Die Kosten der Produkte, die Ihr Unternehmen anbietet, sind gesunken	1	2	3	4	5
2	Ihr Unternehmen kann neue Produkte schneller einführen und /oder eine breitere Produktauswahl anbieten	1	2	3	4	5
3	Ihr Unternehmen kann auf mehr Märkten oder in mehr Regionen agieren	1	2	3	4	5
4	Die Zollverfahren sind einfacher geworden	1	2	3	4	5

NEU

Q10 Derzeit bewertet die EU die elektronischen Zollverfahren. Wären Sie zu einem weiteren Telefoninterview von etwa 30 Minuten Dauer bereit, bei dem Ihre Erfahrungen mit elektronischen Zollverfahren und Ihre Meinung dazu genauer untersucht werden? Falls Sie zu einem weiteren Interview bereit sind, geben Sie mir bitte Ihre Kontaktinformationen (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse).

Ja	1
Nein	2

NEU

FALLS Q10 = 1, "Ja", DANN WEITER MIT Q11

Q11a Kontaktinformationen des Befragten

(INT.: BITTE KONTAKTINFORMATIONEN DES BEFRAGTEN NOTIEREN)

10	2	

NEU

)

)

)

)

)

)

)

)

)

)

